



Der Graphiker  
Levers



Hauszeitschrift  
„Die Walther Bürste“



Kataloge / Preislisten  
ausgewertet



Eine Firma kämpft gegen den Schmutz

Da die 100 gedruckten Exemplare in der Zwischenzeit verkauft wurden, wird das Buch nun digital angeboten

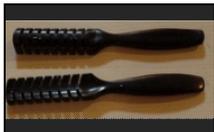


**Mitarbeiter**

Mitarbeiter der Walther Bürsten AG der Jahre 1903 - 1988

ArbeiterInnen und Angestellte

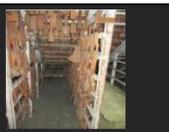
[Zur Datenbank](#)



Bürstenkörper  
Im Lager



Produkte  
im Lager



Bürstenhölzer  
Originalhängung Estrich



**Bündelmaschine**

Hier kann man den Handeinzug praktisch zeigen. Den Arbeitsplatz erhielt das Museum 2018 vom Bürstenbinder F. Busse aus Deutschland.



Bohr- und Stanzmaschine  
Zahoransky nach 1949



Pechen



Stanzmaschine  
von 1910



Holzbearbeitung



Bilder: Faller



**NAGELBRETT & PRESSE**

Für jede Bürstenform wird ein individuelles Nagelbrett gebaut. Das Nagelbrett spiegelt dabei die Löcher des künftigen Borstenfeldes wider. Nagelbrett und Holzkörper kommen dann gemeinsam in eine Presse, um die Bohrlöcher „anzureißen“. Hierbei ist Feingefühl gefragt. Bei zu viel Druck bricht das Holz, bei zu wenig Druck fehlen die Orientierungspunkte.



Debitoren



Korrespondenz



Offerte Abbis Abeba